

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **71 (1993)**

Heft 5

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AZB
8027 Zürich

Adressbereinigung
bitte nach A 1 Nr. 552 melden an
Zeitlupe, Postfach, 8027 Zürich

00015654 178

Schweiz. Landes-
Bibliothek
Hallwylstr. 15
3003 Bern

NEU!
*Das Hörgerät,
das aus dem
Computer
kommt.
Besser hören
auf Knopf-
druck.*



Eine echte Neuheit, die alle Leute mit Hörproblemen buchstäblich aufhören läßt, ist das Hörsystem Widex QUATTRO. Erstmals wird hier die Akustik durch modernste Digitaltechnik gesteuert. Dadurch ist eine individuelle Programmierung möglich – man hört künftig besser in allen Situationen.

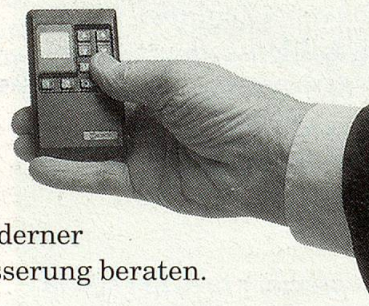
Äußerst komfortabel und völlig unauffällig – z.B. aus der Hand- oder Jackettasche heraus – kann man jetzt sein Hörgerät mit Hilfe einer Funk-Fernsteuerung bedienen. Ein Knopfdruck genügt, und schon paßt sich das Hörgerät der jeweiligen akustischen Umweltsituation an. Der Computer filtert jeweils heraus, was klar und deutlich ans Ohr dringen darf, und was nicht.

QUATTRO ist das Hörsystem des Computer-Zeitalters. Endlich kommt der elektronische Fortschritt auch den Schwerhörigen zugute – und davon gibt es in unserem Land viel mehr als man glauben sollte: es sind geschätzt ca. 600.000 Menschen, die Hörprobleme haben.

Vielen von ihnen kann mit dem neuen QUATTRO besonders wirksam geholfen werden. QUATTRO gibt es übrigens als kleines Hinter-dem-Ohr-Gerät oder auch als Im-Ohr-Gerät.

Von den Leistungen dieses Systems überzeugt man sich am besten selbst, indem man es einmal unverbindlich und gründlich ausprobiert.

Den neuen programmierbaren Hör-Computer Widex QUATTRO gibt es in der Schweiz bei guten Hörakustikern. Dort können Sie Widex QUATTRO unverbindlich in Ruhe ausprobieren und man wird Sie gerne und umfassend über die Möglichkeiten moderner Hörverbesserung beraten.



WIDEX-HÖRGERÄTE AG